

## Auftragsbekanntmachung

### Lieferauftrag

#### Legal Basis:

Richtlinie 2014/24/EU

#### **Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

##### I.1) **Name und Adressen**

Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft mbH  
Heidenstr. 6  
Neubrandenburg  
17034  
Deutschland  
E-Mail: [ausschreibung@neuwoges.de](mailto:ausschreibung@neuwoges.de)  
NUTS-Code: DE80J

##### **Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.neuwoges.de](http://www.neuwoges.de)

##### I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

##### I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://portal.evergabemv.de/E25237663>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://portal.evergabemv.de/E25237663>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: [www.subreport.de](http://www.subreport.de)

##### I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

##### I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

#### **Abschnitt II: Gegenstand**

##### II.1) **Umfang der Beschaffung**

##### II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Lieferung Möbel

##### II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

39100000

##### II.1.3) **Art des Auftrags**

Lieferauftrag

##### II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Der Auftraggeber ist Eigentümer des Sportinternates Neubrandenburg im Badeweg 4 in Neubrandenburg. Die insgesamt 134 Betten werden zur ganzjährigen Unterbringung von Schülern und Auszubildenden genutzt. Im unmittelbaren Zusammenhang mit der etagenweisen Sanierung des Sportinternates (Sommerferien 2019/2020)

sollen auch die Zimmer neu ausgestattet werden und die Betten auf 121 reduziert werden. Ausgeschrieben werden daher die Beräumung der Zimmer, die Zwischeneinlagerung und spätere Entsorgung der alten Möbel sowie die Lieferung und der Aufbau von neuen Möbeln.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE

NUTS-Code: DE8

NUTS-Code: DE80

NUTS-Code: DE80J

Hauptort der Ausführung:

Neubrandenburg

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Der Auftraggeber ist Eigentümer des Sportinternates Neubrandenburg im Badeweg 4 in Neubrandenburg. Die insgesamt 134 Betten werden zur ganzjährigen Unterbringung von Schülern und Auszubildenden genutzt.

Im unmittelbaren Zusammenhang mit der etagenweisen Sanierung des Sportinternates (Sommerferien 2019/2020) sollen auch die Zimmer neu ausgestattet werden. Dabei wird die Anzahl der Betten auf 121 reduziert.

Ausgeschrieben werden daher die Beräumung der Zimmer, die Zwischeneinlagerung und spätere Entsorgung der alten Möbel sowie die Lieferung und der Aufbau von neuen Möbeln.

Es handelt sich um ein 5-geschossiges Gebäude mit Kellergeschoss und Flachdach ohne Aufzug.

Die Möblierungsarbeiten sind im teilweise bewohnten Zustand des Sportinternates durchzuführen. Sie erfolgt etagenweise, wobei die zu beliefernden Etagen nach vorherigem Freizug und bauseitiger Sanierung leer stehen werden. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass Lärm- und Schmutzbelästigung so gering wie möglich gehalten werden. Die Ausführungszeit der Maßnahme ist (werktags) von 7:00 – 17:00 Uhr vorgesehen, kann jedoch bei zeitlichem Erfordernis auch nach Vereinbarung erfolgen.

Geplant ist eine Neumöblierung im Jahr 2019 in den Sommerferien im Zeitraum vom 01.07.-10.08.2019. Dabei werden die 5. Etage mit 15x Einzelzimmer und einem kleinen Gemeinschaftsraum und die 4. Etage mit 16x Doppelzimmer und einem kleinem Gemeinschaftsraum sowie das Erdgeschoss mit 7x Doppelzimmer (davon 4x klein aufgrund innen liegendem Bad) erneuert.

2020 im Zeitraum der Sommerferien vom 22.06.-31.07.2020 wird die 3. Etage mit 16x Doppelzimmer und einem kleinen Gemeinschaftsraum sowie die 2. Etage mit 14x Doppelzimmer und einem großen Gemeinschaftsraum erneuert.

Die Termine sind nach dem derzeitigen Planungsstand wie folgt festgesetzt:

2019 Demontage „Altmöbel“ und Einlagerung:

a. 01.07.2019 - 10.07.2019 b. 15.07.2019/16.07.2019 Lieferung/Montage neue Möbel a. 17.07.2019 -

26.07.2019 b. 31.07.2019/01.08.2019 2020 Demontage „Altmöbel“ und Einlagerung:

a. 22.06.2020 – 01.07.2020 b. 06.07.2020/07.07.2020 Lieferung/Montage neue Möbel a. 08.07.2020 -

17.07.2020 b. 22.07.2020/23.07.2020 Diese haben aufgrund des Planungsstandes voraussichtlichen Charakter.

Die genauen Termine werden dem Auftragnehmer bis spätestens zum 31.05.2019 mitgeteilt.

Die Zuwegung zum Grundstück erfolgt straßenseitig.

Die Mengen und Massen sind dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen.

Da die farbliche Gestaltung der Möbel auf die Farbe des Bodenbelages abgestimmt werden soll und dieser erst mit der Sanierung in die Räumlichkeiten verbracht wird, soll nach Zuschlagserteilung eine Bemusterung durchgeführt werden. Dabei sollen sich die Muster im gleichen Preissegment wie die angebotenen Preise befinden. Es ist auch ausdrücklich gewünscht, Alternativvorschläge in Form von Nebenangeboten zur Farbgebung der Möbel und der Sofas sowie zum Bezug der Sitzmöbel abzugeben.

Es wird erwartet, dass sämtliche Produktblätter online oder in sonstiger Form zur Verfügung gestellt werden.

Ein Teil der Maßnahme wird durch die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" – Infrastruktur gefördert. Fördermittelempfänger ist der Landkreis Mecklenburg-Vorpommern. Die förderfähigen Maßnahmen sind im Leistungsverzeichnis separat gekennzeichnet und müssen vom Auftragnehmer separat abgerechnet werden. Dies betrifft nur den Zeitraum 2019.

Der Auftragnehmer stellt auf Verlangen des Auftraggebers getrennte Rechnungen für den förderfähigen Teil und den nichtförderfähigen Teil der Möblierung je Bauabschnitt 2019 bzw. 2020.

Der Auftraggeber beabsichtigt, bei Bedarf Nachbestellungen zu tätigen. Dies kann zum Beispiel bei Beschädigung der Möbel der Fall sein. Dazu ist eine Preisbindung für weitere 6 Monate nach Vertragsende gewünscht. Die Bereitschaft zur weiteren Preisbindung soll im Leistungsverzeichnis angezeigt werden.

Weitere Informationen enthält die Leistungsbeschreibung.

**II.2.5) Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

**II.2.6) Geschätzter Wert**

**II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/07/2019

Ende: 31/07/2020

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

**II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja

**II.2.11) Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

**II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen**

**II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

**II.2.14) Zusätzliche Angaben**

**Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

**III.1) Teilnahmebedingungen**

**III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

- Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt 124-LD)

- ggf. Bewerbungsgemeinschaftserklärung, aus der die Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft, die Absicht ihres Zusammenschlusses zu einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall und der bevollmächtigte Vertreter hervorgehen (Formblatt 234)

- Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers ist die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister nachzuweisen.

### III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Einreichung der Jahresabschlüsse der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung sowie Erläuterungen). Sind Sie nicht verpflichtet, Jahresabschlüsse zu erstellen, bitten wir um Übergabe entsprechender Unterlagen (z. B. Einnahmen-Überschussrechnung). Kopien reichen aus.

### III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die Angabe von mind. 3 Referenzleistungen, mit einer Kurzbeschreibung des Auftrages (Angabe u.a. von Leistungsgegenstand, Leistungszeitraum/-zeitpunkt) ist erforderlich. Form: Formularmuster in den Vergabeunterlagen.

Für alle Referenzen gilt: Es ist der Vertragspartner, dort ein Ansprechpartner, der für Rückfragen kontaktiert werden kann (Angabe mindestens von Telefonnummer und E-Mail-Adresse), zu benennen. Mehrere Referenzen eines Vertragspartners/Auftraggebers werden nur als eine Referenz gewertet.

### III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

### III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

#### III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

a) Die Verhandlungen, die Abwicklung der Leistungsbeziehung und das Erbringen der Dienstleistung erfolgen in deutscher Sprache.

b) Die Vorgaben des Landesrechts (z.B. Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge in Mecklenburg-Vorpommern [Vergabegesetz Mecklenburg-Vorpommern - VgG M-V] müssen erfüllt werden.

c) Es ist das vergaberechtliche Mindest-Stundenentgelt nach § 9 Abs. 4 Satz 2 i.V.m. der Mindest-Stundenentgelt-Verordnung - MStEVO M-V vom 07.09.2018 zu zahlen. Dazu ist die Verpflichtungserklärung, die in den Vergabeunterlagen enthalten ist, zu unterzeichnen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Unterzeichnung der Erklärung zwingend erforderlich ist. Sollte die Erklärung nicht unterzeichnet sein, führt dies zum Ausschluss des Angebotes.

#### III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

## **Abschnitt IV: Verfahren**

### IV.1) **Beschreibung**

#### IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

#### IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

#### IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

#### IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

### IV.2) **Verwaltungsangaben**

#### IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

#### IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 20/03/2019

Ortszeit: 14:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**  
Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 23/04/2019

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 20/03/2019

Ortszeit: 15:00

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

Die gesamte Kommunikation ist ausschließlich über die Vergabeplattform Subreport zu führen, Angabe im Betreff: „[01/19\_VST]“.

Telefonische Anfragen werden nicht bearbeitet. Rückfragen zu den Vergabeunterlagen sind nur bis zu 6 Tagen vor dem Öffnungstermin zulässig. Danach gestellte Anfragen, die eine Änderung der Vergabeunterlagen nach sich ziehen würden, werden nicht mehr berücksichtigt.

Die Angebote sind elektronisch in Textform einzureichen.

Die Angebotsunterlagen sind vollständig einzureichen. Inhaltliche Änderungen sind nicht zulässig.

Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Die Bildung von Bewerber-/Bietergemeinschaften (nachfolgend: „Bietergemeinschaft(en)“ [BG], im Auftragsfalle Arbeitsgemeinschaft(en) [AG]) ist zulässig. BG müssen sich bereits als solche bewerben. Die nachträgliche Bildung ist grundsätzlich nicht möglich. Die BG hat mit dem Angebot eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterschriebene Erklärung abzugeben,

— in der die Bildung einer AG im Auftragsfall erklärt ist,

— in der alle Mitglieder aufgeführt sind und eines der Mitglieder als bevollmächtigter Vertreter für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages bezeichnet ist,

— in der bestätigt wird, dass der bevollmächtigte Vertreter alle Mitglieder der BG/AG gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,

— in der erklärt wird, dass alle Mitglieder für die Erfüllung des Vertrages gesamtschuldnerisch haften,

— in der angegeben wird, welches Mitglied welche Leistungen ausführt.

Weiter ist in einer kurzen Begründung (Form: Eigenerklärung) anzugeben, aus welchem (kaufmännischen oder technischen) Grund eine BG eingegangen wird.

Es ist grundsätzlich nicht zulässig, dass ein Mitglied einer BG parallel ein eigenes Angebot abgibt bzw. parallel an einer anderen BG teilnimmt.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

1. Vergabekammer bei dem Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus MV

Schwerin

Deutschland

**VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren****VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Es wird verwiesen auf § 160 GWB:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

**VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern  
Schwerin  
Deutschland

**VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

25/01/2019